



33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



33. TERRA WORTMANN OPEN 2026: Auslosung verspricht spannende Turnierwoche – Zverev trifft auf Kopřiva aus Tschechien – Schönhaus im Duell der Talente – Kyrgios fordert Shelton heraus

Halle/Westfalen. Die Auslosung der TERRA WORTMANN OPEN 2026 hat am Samstagnachmittag für zahlreiche spannende Konstellationen gesorgt. Eine besondere Geschichte schrieb dabei Nachwuchsspieler Max Schönhaus (ATP 332). Der 18-Jährige fungierte gemeinsam mit Tennis-Kommentator Matthias Stach als Losfee und zog ausgerechnet sich selbst gegen den US-Amerikaner Learner Tien (ATP 19). Der 19-Jährige gehört zu den größten Talenten seiner Generation und hat sich bereits in den Top 20 der Weltrangliste etabliert.

„Er ist ungefähr in meinem Alter, aber wir haben noch nie gegeneinander gespielt. Mal schauen, was so geht“, sagte Schönhaus nach der Auslosung mit einem Schmunzeln. Sollte dem jungen Deutschen eine Überraschung gelingen, könnte in Runde zwei bereits der an Nummer zwei gesetzte Felix Auger-Aliassime (ATP 4) warten.

Doch auch darüber hinaus hält die erste Runde mehrere hochkarätige Begegnungen bereit. Für zusätzliche Expertise bei der Auslosung sorgte Matthias Stach. Die wohl bekannteste Tennisstimme Deutschlands zog dabei ausgerechnet eines der spektakulärsten Erstrunden-Duelle des Turniers: Ben Shelton (ATP 5) gegen Nick Kyrgios (ehemals ATP 13). Besondere Aufmerksamkeit erhält das Aufeinandertreffen des an Nummer drei gesetzten US-Amerikaners mit dem australischen Halle-Comebacker, der nach vier Jahren erstmals wieder in Ostwestfalen aufschlägt. Nach fünfmonatiger Pause meldete sich der Wimbledon-Finalist von 2022 zuletzt mit einem Erstrundensieg in Stuttgart erfolgreich zurück. In Halle treffen damit zwei der spektakulärsten Aufschläger und Entertainer der Tour direkt zum Auftakt aufeinander.

Nicht weniger reizvoll ist das Duell zwischen Hubert Hurkacz (ATP 96) und Andrey Rublev (ATP 13). Hurkacz gewann die TERRA WORTMANN OPEN 2022, Rublev erreichte 2023 das Finale. Beide gehören auch in diesem Jahr zum erweiterten Kreis der Titelfavoriten.

Vor einer anspruchsvollen Aufgabe steht zudem der an Nummer sechs gesetzte French-Open-Finalist Flavio Cobolli (ATP 10). Der Italiener trifft zum Auftakt auf den zweimaligen US-Open-Halbfinalisten Frances Tiafoe (ATP 26).

Eine Neuauflage des Endspiels von Paris könnte es in Halle frühestens im Finale geben. Denn French-Open-Champion Alexander Zverev (ATP 3) führt die Setzliste als Nummer eins an und befindet sich in der anderen Hälfte des Tableaus.



33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



Zum Auftakt trifft Zverev auf den Tschechen Vít Kopřiva (ATP 65). In der zweiten Runde könnte bereits ein spannendes Duell mit dem brasilianischen Top-Talent João Fonseca (ATP 25) warten. Voraussetzung dafür wäre ein Erfolg des 19-Jährigen gegen Yannick Hanfmann (ATP 59) in der ersten Runde.

Turnierdirektor Ralf Weber blickt mit besonderer Vorfreude auf den ersten Auftritt des Sieger der French Open in Deutschland: „Nach seinem historischen Erfolg in Paris schauen wir mal, was er hier erreichen kann. Vielleicht schafft er ja das Triple aus French Open, TERRA WORTMANN OPEN und Wimbledon.“

„Wir freuen uns auf eine hochkarätige Turnierwoche mit spannenden Spielen“, ergänzte Sven Wortmann, Vorstand der WORTMANN AG.

Der Hauptfeld-Wettbewerb beginnt am Montag. Für den Eröffnungstag sind noch Restkarten an der Tageskasse erhältlich. Tickets für alle weiteren Turniertage gibt es auf der offiziellen Website der TERRA WORTMANN OPEN.